

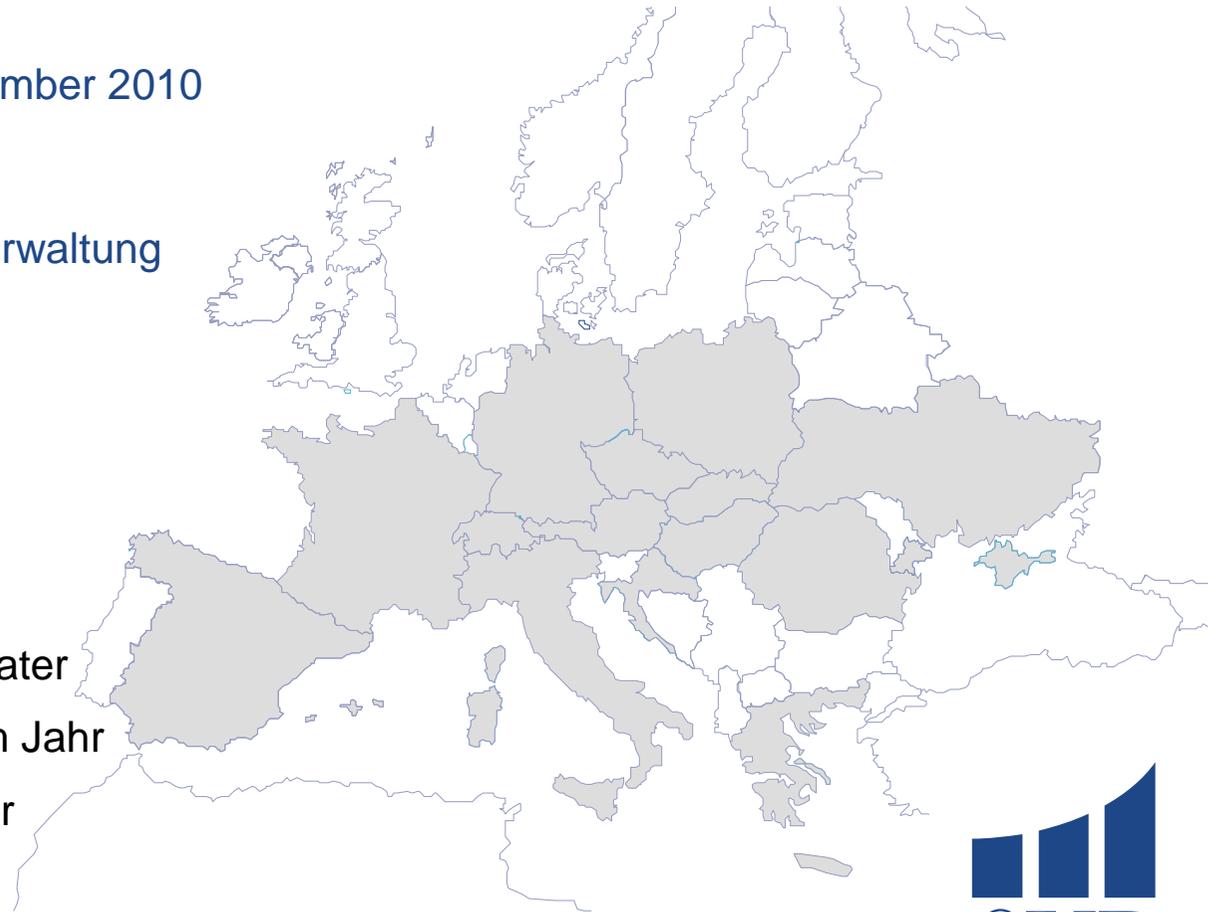
OVB Neunmonatsbericht 2010

1. Januar – 30. September 2010

Conference Call - 5. November 2010

Oskar Heitz,
Vorstand Finanzen und Verwaltung

- 40 Jahre Erfahrung
- in 14 Ländern aktiv
- 2,80 Mio. Kunden
- aktuell 4.576 Finanzberater
- 496.000 Neuverträge im Jahr
- über 100 Produktpartner



Agenda

- **Kernaussagen 9M/2010**
- **Operative Kennzahlen**
- **Finanzinformationen**
- **Ausblick**
- **Anhang**

Kernaussagen 9M/2010

- Geschäftsbelegung im dritten Quartal
- Rückstand zum Vorjahr nahezu aufgeholt
- Dynamik der Umsatzentwicklung in Mittel- und Osteuropa nimmt zu
- Deutschland mit verbessertem Ergebnis
- Stabilisierung der Vertriebsmannschaft

Kernaussagen 9M/2010

■ Kennzahlen:

■ Gesamtumsatz:	145,2 Mio. Euro (147,4 Mio. Euro)
■ EBIT:	3,5 Mio. Euro (6,2 Mio. Euro)
■ Konzernergebnis 9M/2010:	2,5 Mio. Euro (4,7 Mio. Euro)

■ Einsparpotenziale bleiben im Fokus

■ Erwartung eines positiven Jahresendgeschäfts

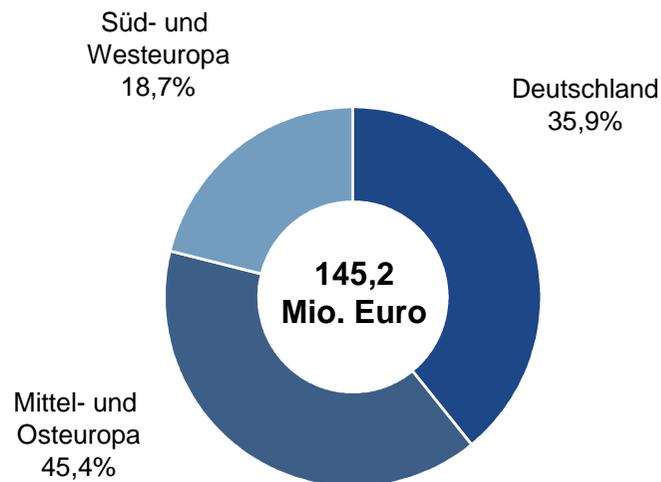
Agenda

- Kernaussagen 9M/2010
- **Operative Kennzahlen**
- Finanzinformationen
- Ausblick
- Anhang

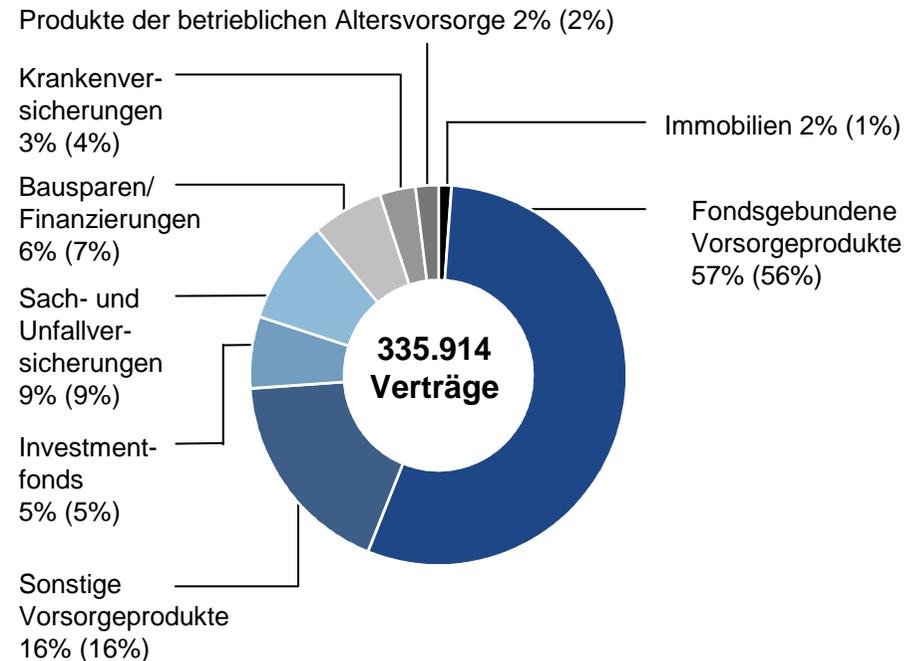
Regionale Diversifikation Umsatz Produktmix Neugeschäft 9M/2010 (9M/2009)



**Gesamtvertriebsprovisionen 9M/2010
nach Regionen in Prozent**



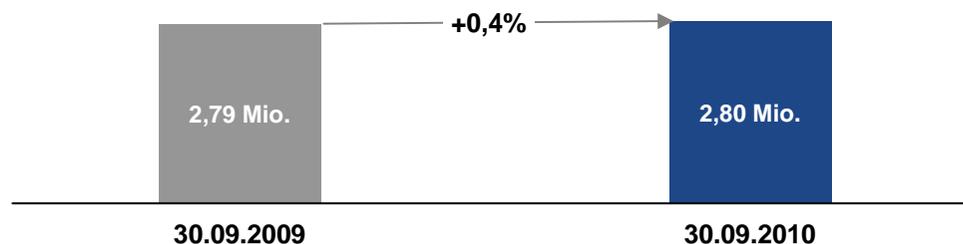
**Zusammensetzung des Neugeschäfts
9M/2010 (9M/2009)**



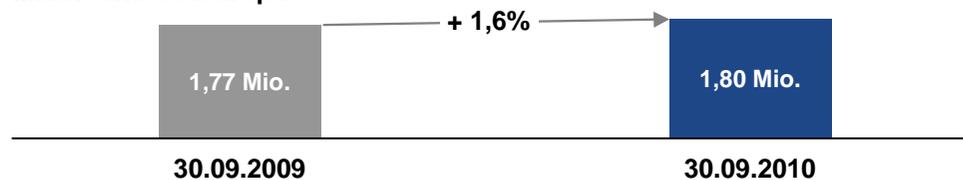
- ➔ **Mittel- und Osteuropa bleibt stärkstes Segment**
- ➔ **Produktmix wenig verändert; fondsgebundene Vorsorge dominiert**

Kundenentwicklung 9M/2010 (9M/2009)

Konzern



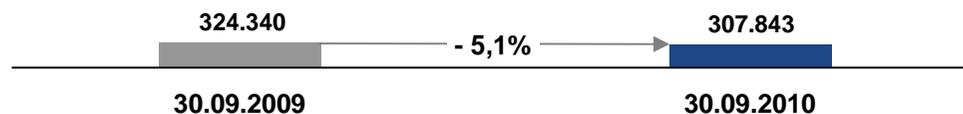
Mittel- und Osteuropa



Deutschland



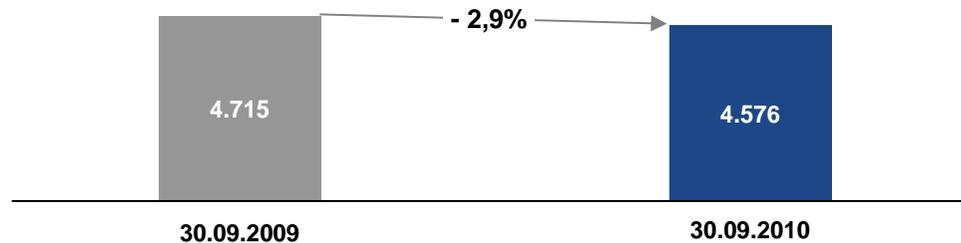
Süd- und Westeuropa



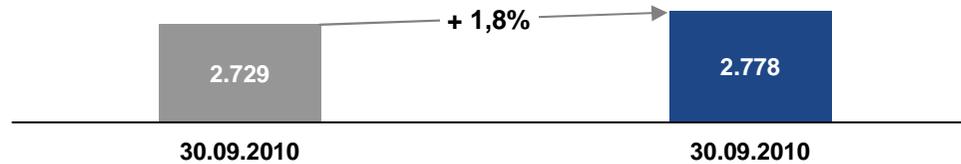
- **Mittel- und Osteuropa:** Weiterer Ausbau der Kundenbasis auf 1,8 Mio.
- **Leichtes Abschmelzen der Kundenzahl in Deutschland sowie in Süd- und Westeuropa von Sonderfaktoren bestimmt**

Beraterentwicklung 9M/2010 (9M/2009)

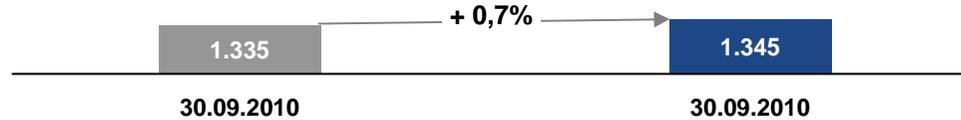
Konzern



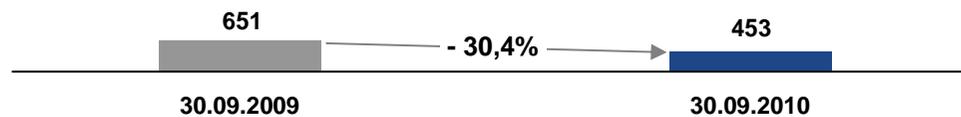
Mittel- und Osteuropa



Deutschland



Süd- und Westeuropa



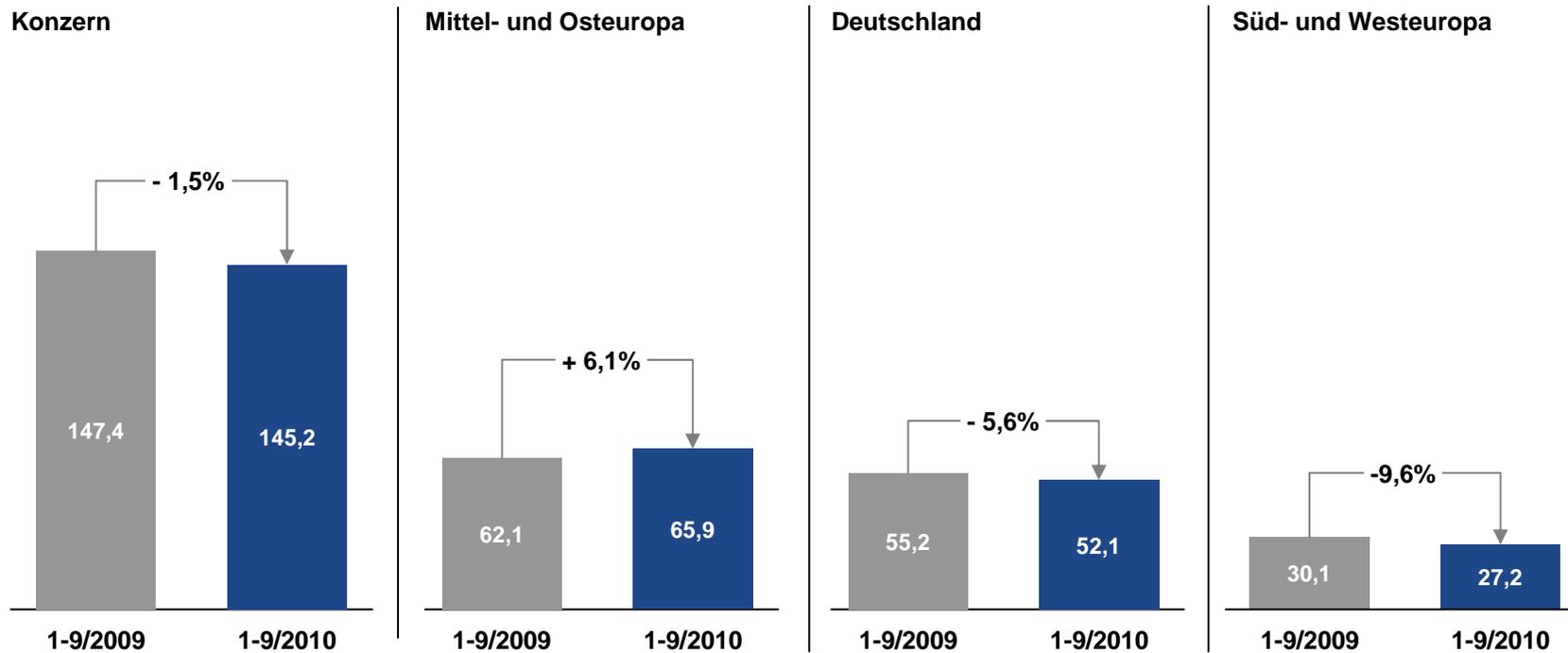
- Beraterzuwächse in Märkten wie Tschechien und Polen
- Stabile Entwicklung in Deutschland
- Abschmelzen in Süd- und Westeuropa durch interne und externe Sondereinflüsse

Agenda

- Kernaussagen 9M/2010
- Operative Kennzahlen
- **Finanzinformationen**
- Ausblick
- Anhang

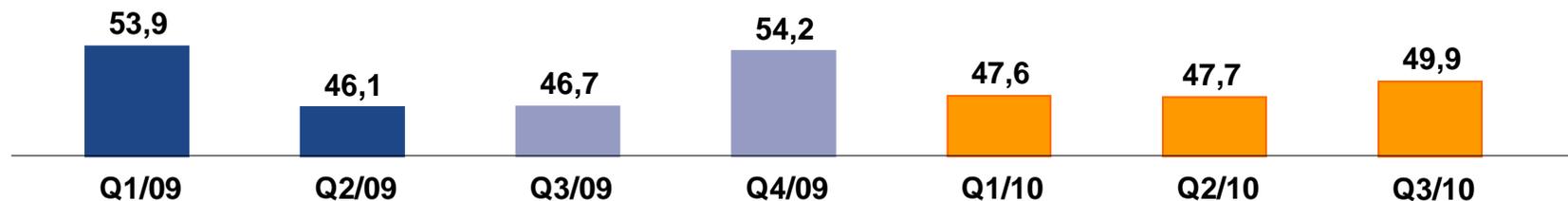
Umsatzentwicklung 9M/2010 (9M/2009) (in Mio. Euro, gerundet)

- Rückstand zum Vorjahr nahezu aufgeholt
- Mittel- und Osteuropa auf dem Wachstumspfad zurück

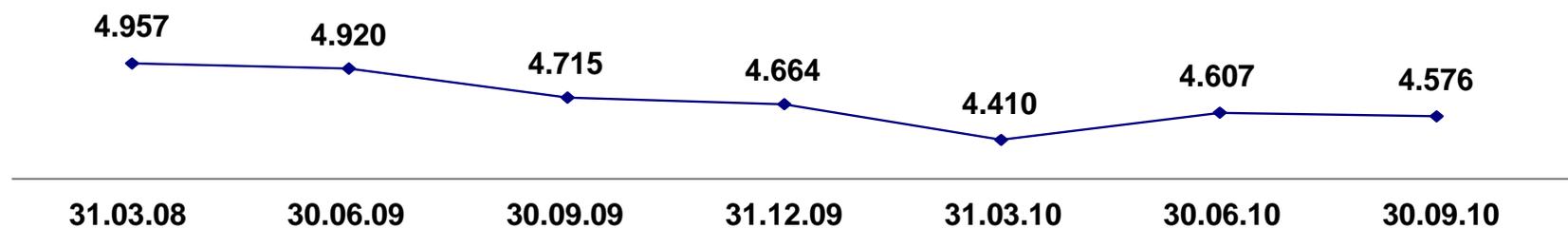


Spürbare Geschäftsbelebung

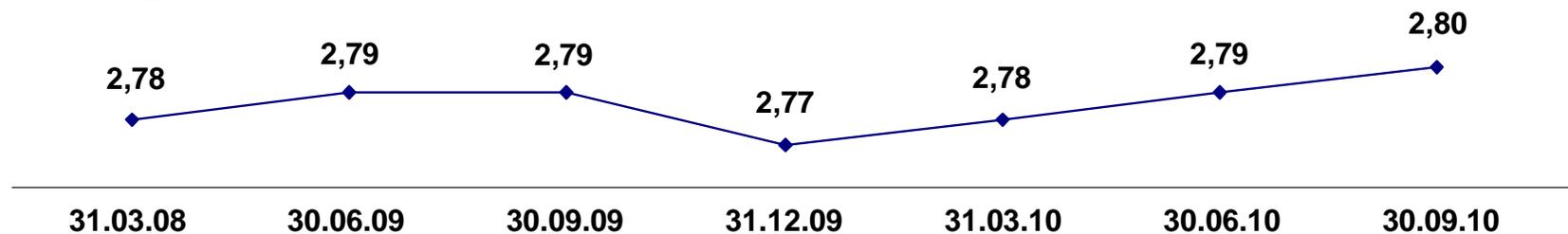
Umsatz in Mio. Euro



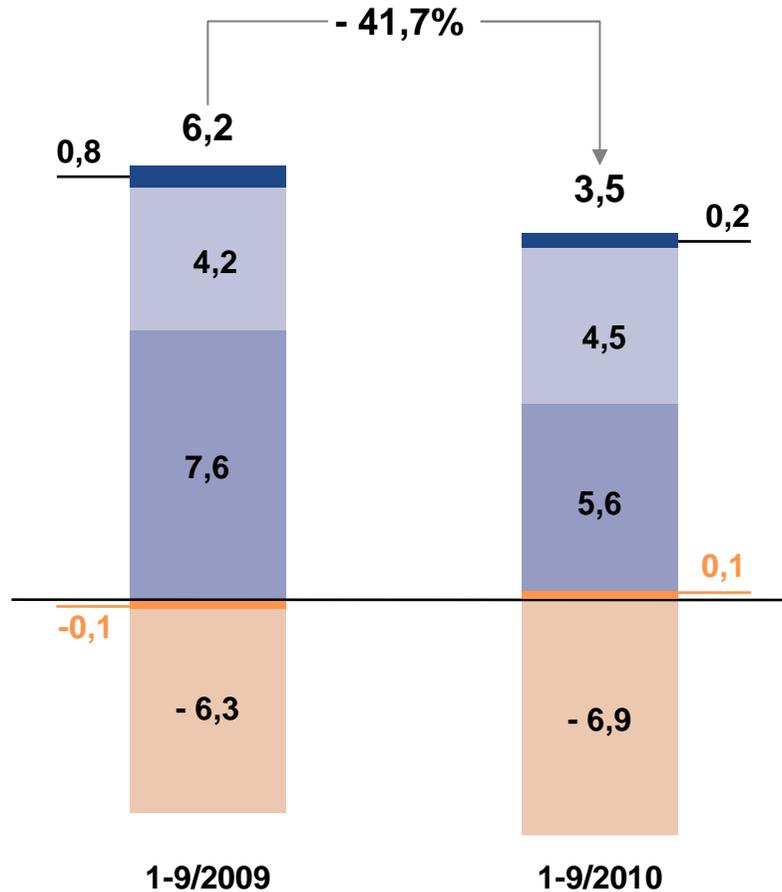
Beraterzahl



Kundenzahl



Ergebnis der betrieblichen Geschäftstätigkeit (EBIT) 9M/2010 (9M/2009) (in Mio. Euro, gerundet)



- EBIT-Entwicklung von erhöhtem Außendienstanteil bei laufenden Provisionen beeinflusst
- EBIT-Anstieg in Deutschland durch konsequenten Sparkurs
- Süd- und Westeuropa wieder im Plus

- Süd- und Westeuropa
- Deutschland
- Mittel- und Osteuropa
- Konsolidierung
- Zentralbereiche

Finanzzahlen 9M/2010 (9M/2009)

(in Mio. Euro, gerundet)	9M/ 2009	9M/2010
Erträge aus Vermittlung	132,0	129,4
Aufwendung für Vermittlungen	- 80,3	- 82,7
Personalaufwand	- 18,8	- 18,4
Abschreibungen	- 2,7	- 2,4
Sonstige betriebliche Aufwendungen	- 34,6	- 30,8
Sonstige betriebliche Erträge	10,5	8,4
EBIT	6,2	3,5
Finanzergebnis	1,4	0,7
Ertragsteuern	- 3,0	- 1,7
Konzernergebnis nach Minderheiten	4,7	2,5
Ergebnis/Aktie (in Euro)	0,33	0,18

Agenda

- Kernaussagen 9M/ 2010
- Operative Kennzahlen
- Finanzinformationen
- **Ausblick**
- Anhang

Ausblick

- **Marktentwicklung nach wie vor heterogen**
- **Zunehmende Dynamik der Umsatzentwicklung in Mittel- und Osteuropa**
- **Jahresprognose:**
 - **Konzernumsatz 2010:**
Im Bereich des Vorjahreswerts von 200 Mio. Euro
 - **Operatives Ergebnis 2010:**
Entwicklung in Richtung von 5 Mio. Euro

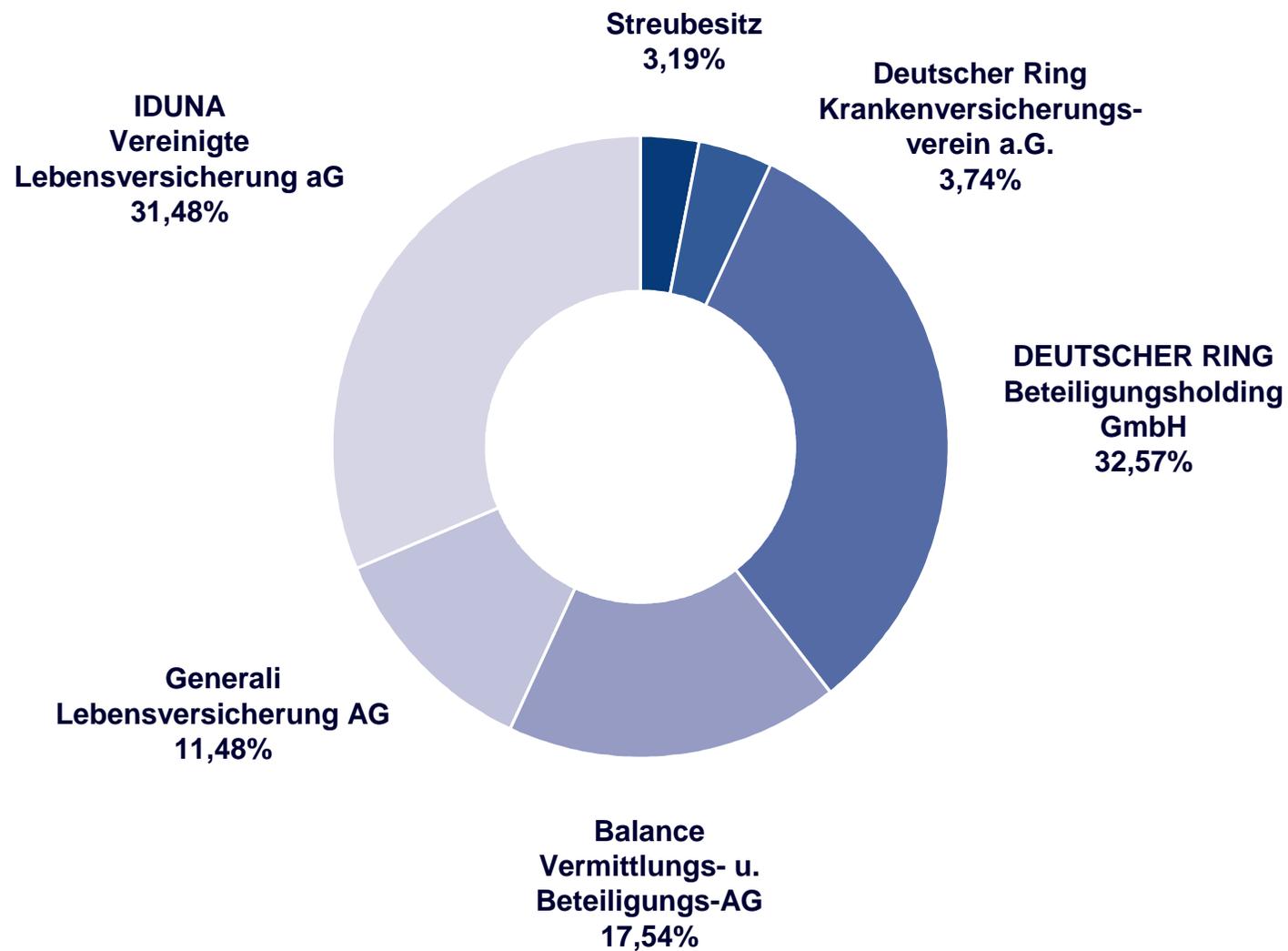
Agenda

- Kernaussagen 9M/ 2010
- Operative Kennzahlen
- Finanzinformationen
- Ausblick
- **Anhang**

Bilanz

(in Mio. Euro, gerundet)	31.12.2009	30.09.2010
Aktiva		
Langfristige Vermögenswerte	23,5	24,3
Kurzfristige Vermögenswerte	125,3	120,8
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	15,9	19,2
Forderungen und sonstige Vermögenswerte	33,4	30,4
Wertpapiere und Kapitalanlagen	30,9	42,9
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	45,1	28,3
Summe der Vermögenswerte	148,8	145,1
Passiva		
Eigenkapital	86,1	82,5
Langfristige Schulden	1,3	1,5
Kurzfristige Schulden	61,4	61,1
Rückstellungen	29,5	25,7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6,7	10,5
Andere Verbindlichkeiten	25,2	24,9
Summe Eigenkapital und Schulden	148,8	145,1

Aktuelle Aktionärsstruktur



Finanzkalender 2011

März 2011

30.03.2011	Frankfurt	Jahresergebnisse 2010 und Conference Call
-------------------	-----------	---

Mai 2011

12.05.2011	Köln	Ergebnisse zum 1. Quartal 2011 und Conference Call
-------------------	------	--

Juni 2011

10.06.2011	Köln	Hauptversammlung
-------------------	------	------------------

August 2011

12.08.2011	Köln	Halbjahresergebnisse 2011 und Conference Call
-------------------	------	---

November 2011

10.11.2011	Köln	Ergebnisse zum 3. Quartal 2011 und Conference Call
-------------------	------	--



Kontakt

OVV Holding AG

Heumarkt 1

50667 Köln

Deutschland

www.ovv.ag

Brigitte Bonifer

Director/Prokuristin

Investor Relations

Tel.: +49 (0) 221 - 2015 - 288

Telefax: +49 (0) 221 - 2015 - 325

E-Mail: bbonifer@ovv.de

Disclaimer

Die Angaben in dem vorliegenden Dokument beinhalten teilweise zukunftsgerichtete Aussagen, die auf Annahmen und Erwartungen basieren und nicht vorhersehbaren Risiken unterliegen.

Soweit sich die Annahmen bezüglich des weiteren internen und externen Wachstums der Gesellschaft als unzutreffend herausstellen sollten oder sich andere unvorhersehbare Risiken realisieren, ist nicht auszuschließen, dass die tatsächliche Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft wesentlich nachteilig von den in diesem Dokument geäußerten Annahmen und Erwartungen abweicht. Ursache solcher Abweichungen können unter anderem Veränderungen der wirtschaftlichen Lage, der Wettbewerbssituation, Gesetzesänderungen und steuerliche Änderungen sein.

Die OVB Holding AG kann somit keine Gewähr dafür übernehmen, dass die tatsächliche Entwicklung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft mit den in diesem Dokument enthaltenen Aussagen übereinstimmen und übernimmt keine Verpflichtung, die in diesem Dokument enthaltenen Äußerungen zu aktualisieren.